

Referat	Amt		Tel. Nr.:
VI	242-3	FSC	09131/86- 2418
IV	512	KTE	09131/86- 2136

Sanierung und Umbau des städtischen Kindergartens Kriegenbrunn im Rahmen des Konjunkturpaketes II sowie Erweiterung um eine Krippengruppe; Vorplanung nach DABau 5.4 und Entwurf nach DABau 5.5.3.

Beratungsfolge	Termin	öff.	nöff.	Vorlagenart	Abstimmungsergebnis		
					einstimmig	für	gegen Prot.verm.
JHA	22.10.2009	X		Gutachten	X	12	0
BWA	10.11.2009	X		Beschluss	von der Verwaltung abgesetzt		
BWA	01.12.2009	X		Beschluss	X	11	0

Beteiligte Dienststellen

Ämter 14, 20, 24, 51

I. Antrag

- Der Entwurfsplanung für die Sanierung und Neustrukturierung des Kindergartens Kriegenbrunn mit Neuschaffung einer der Einrichtung anzugliedernden Krippengruppe wird zugestimmt. Sie soll der Genehmigungs- und Ausführungsplanung sowie der Vorlage bei der Regierung von Mittelfranken zu Grunde gelegt werden
- Die weiteren Planungsschritte sind unmittelbar zu veranlassen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

Sanierung des Kindergartens Kriegenbrunn und Schaffung von Krippenplätzen

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

Der Kindergarten Kriegenbrunn wird als Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpakets II energetisch saniert. Das bisher mangelhafte Raumprogramm wird optimiert. Der Einrichtung wird eine Krippengruppe, entsprechend dem Krippenausbauprogramm und dem bereits im Stadtrat dargestellten Bedarf im Einzugsgebiet, angegliedert; die dafür benötigten Räume werden in bisher vermieteten Bestandsflächen geschaffen.

Der grundsätzliche Stadtratsbeschluss vom 30.07.2009 wird mit der vorgelegten Planung zeitnah und mit maximaler Wirtschaftlichkeit umgesetzt.

3. Prozesse und Strukturen

Bedarfszahlen:

Die Jugendhilfeplanung sieht auch künftig einen unvermindert hohen Bedarf an Kindergartenplätzen, so dass die bestehenden 80 Plätze -auch während der Bauphase!- unbedingt erhalten werden müssen.

Die bisher bei nur 8 % liegende Versorgungsquote für Kinder unter 3 Jahren im Einzugsgebiet steigt bei Neuschaffung von 12 Plätzen im Zuge der geplanten Baumaßnahme auf gut 16 % an. Es ist geplant, durch Neuschaffung einer mehrgruppigen Krippe am Geisberg (Frauenaurach) in den Folgejahren die Versorgung im Einzugsgebiet -durch dann 2 wohnortnah liegende Standorte- adäquat sicher zu stellen.

Damit wurden als Planziel für den Kindergarten Kriegenbrunn festgelegt:

80 Kindergartenplätze

12 Plätze in der zu schaffenden Krippengruppe

Bau:

Die Maßnahmen können wie folgt zusammengefasst werden:

- Energetische Sanierung der Gebäudehülle
- Erneuerung der haustechnischen Anlagen
- Umstrukturierung des Bestandes mit Neuschaffung eines Lagers für den Mehrzweckraum und eines fehlenden Gruppennebenraums
- Anbau von Allgemeinräumen zum Ausgleich des Raumprogrammdefizits
- Umbau Wohnungsbereich zur Kinderkrippe

Die Maßnahmen werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Die gewählte Unterteilung der Bauabschnitte ermöglicht eine klar definierte Abtrennung der Baustelle zum laufenden Kindergartenbetrieb, eine wirtschaftliche Durchführung der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen sowie eine sichere Durchführung der Maßnahme.

Für die Dauer der Sanierungsmaßnahmen im 1. Bauabschnitt werden Ersatzräumlichkeiten für eine Kindergartengruppe sowie die Allgemeinräume (Küche, Büro, Personalraum) durch mobile Container auf dem Gelände des Kindergartens eingerichtet. Für den 2. Bauabschnitt können zwei Gruppenräume des Kindergartens, die Räumlichkeiten für die spätere Krippengruppe sowie der neu errichtete Anbau zur Unterbringung des 3-gruppigen Kindergartenbetriebes genutzt werden.

Die Entwurfsplanung mit Plänen und Erläuterungsbericht kann der Anlage entnommen werden.

Die Realisierung einer Solaranlage zur Brauchwassererwärmung erfolgt nicht, da nur untergeordneter Bedarf an Warmwasser besteht.

Der Zeitplan sieht folgende Eckdaten vor:

April 2010	Aufstellung der Ersatzräumlichkeiten
Mai 2010	Beginn der Sanierungsarbeiten in zwei Bauabschnitten
August 2011	voraussichtliche Fertigstellung

4. Ressourcen

Kosten

Nach der vorliegenden Kostenberechnung ergeben sich nachfolgend aufgelistete Gesamtkosten (nach DIN 276 (1993))

Zusammenstellung der Kosten		
Kostengruppen	Teilbetrag	Gesamtbetrag
Summe 100 Grundstück	- - -	
Summe 200 Herrichten und Erschließen	13.689,00 €	
Summe 300 Bauwerk - Baukonstruktionen	863.071,93 €	
Summe 400 Bauwerk - Technische Anlagen	214.499,04 €	
Summe 500 Außenanlagen	147.835,61 €	
Summe 600 Ausstattung und Kunstwerke	- - -	
Summe 700 Baunebenkosten	360.904,42 €	
Kosten Bau (ohne Einrichtung) inkl. 19% MwSt.		1.600.000,00 €

Finanzierung

Die Maßnahme wird in Höhe von 485.000 EUR aus dem Konjunkturpaket II der Bundesregierung gefördert. Der Förderbescheid liegt mit Datum vom 29.09.2009 vor. Darüber hinaus wird der Antrag für eine Bezuschussung aus dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) und der Kinderbetreuungsfinanzierung zum 15.10.2009 bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht. Es wird von einer weiteren Zuweisung von insgesamt ca. 430.000,- € ausgegangen.

Der Entwurf der Kämmerei zum Finanz- und Investitionshaushaltes 2010 und des Investitionsprogramms 2009 –2013 sieht zum Teil eine spätere Bereitstellung der benötigten Mittel vor, so dass der hier dargestellte kostengünstige Ablauf nicht möglich wäre. Dadurch werden vermeidbare Mehrkosten im Bereich Containerstellung, Bauprovisorien usw. verursacht, Synergieeffekte gehen verloren

Zur Vermeidung dieser Nachteile hat die Verwaltung im Wege der Nachmeldung Bau- und Ausstattungskosten entsprechend des hier aufgezeigten zeitlichen Ablaufs beantragt:

	2009	2010	2011	Gesamt
Ausgaben				
Baukosten	60.000,00 €	1.100.000,00 €	440.000,00 €	1.600.000,00 €
Mobiliar/Ausstattung		50.000,00 €	75.000,00 €	125.000,00 €
Korrespondierende Einnahmen				
Konjunkturpaket II		200.000,00 €	285.000,00 €	485.000,00 €
FAG (geschätzt)			150.000,00 €	150.000,00 €
Kinderbetreuungsfinanzierung			280.000,00 €	280.000,00 €

Haushaltsmittel sind bereits entsprechend beantragt!

Investitionskosten Bau:	1.600.000 €	IVP-Nr. 365B.403
Investitionskosten Ausstattung:	125.000 €	IVP-Nr. 365B.353
Sachkosten:		€ Sachkonto 521118
Personalkosten (brutto):	Krippe: 2,5 Stellen ab 2011	
Folgekosten:	125.705 €	Baunutzungskosten gesamt
Korrespondierende Einnahmen	915.000 €	Zuschüsse Bau jährl. BayKiBig-Zuschüsse Gebühreneinnahmen
Weitere Ressourcen		

III. Abstimmung

Gutachten des Jugendhilfeausschusses

mit gegen Stimmen

.....
Vorsitzende/r des

.....
Berichterstatter/in

Beschluss des Bauausschuss / Werkausschuss Entwässerungsbetriebes

mit 11 gegen 0 Stimmen

gez. Könnecke
.....
Vorsitzende/r des

gez. Bruse
.....
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

Datum	Gremium	Umsetzung
	BWA	Quartalsbericht des GME

V. vorab Amt 14 K. g. 12.10.2009 gez. Zachhuber

VI. vorab Kopie Amt 20

VII. Amt 51 zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift zum JHA

VIII. Kopie an Ref. VI zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift zum BWA

IX. Kopie an Amt 24 zur Aufnahme in die Beschlussüberwachungsliste

X. Kopien Ref. II, IV und VI z. K.

XI. Kopie Amt 51 z. K.

XII. Kopie 242-3 zum Vorgang

Anlagen: Lageplan
 Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Freianlagen
 Erläuterungsbericht
 Baunutzungskosten
 Stellungnahme der Kämmerei; Neubau oder Umbau, Ermittlung der wirtschaftlichsten Lösung